



Webcast WiFi4EU

Umsetzung der europäischen WLAN-Förderung mit Fokus auf Deutschland und Österreich

20. April 2022

Paulina Lak – Projektleiterin für WiFi4EU

Exekutivagentur für Gesundheit und Digitales (HaDEA)

Lukas Fiddrich – Leitung Qualifizierungsoffensive

Gigabitbüro des Bundes/ Breitband-Kompetenzbüro

Agenda

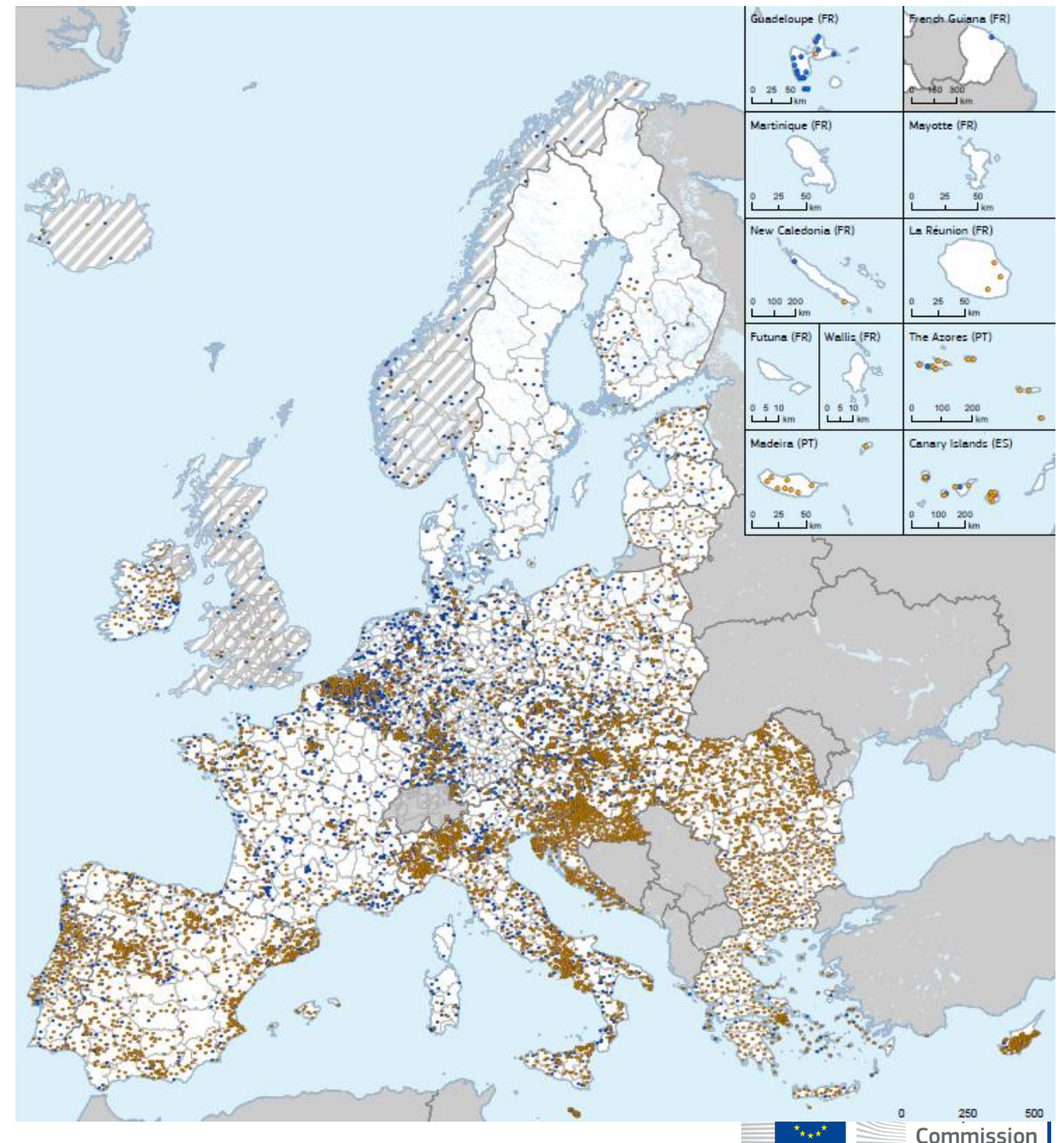
- Umsetzung der WiFi4EU Initiative in Deutschland und Österreich
- „Late Runners“/ Spätstarter
- Bewährte Verfahren zur Implementierung des WiFi4EU-Netzwerks
- Erfolgsgeschichten
- Länderspezifische Informationen für Deutschland
- Fragen und Antworten

WiFi4EU Netzwerke europaweit

- in operation
- in preparation

□ EU countries (incl. overseas territories)
▨ Other eligible countries (EEA and UK)

- 8.802 Gutscheine
- 6.259 fertige Netzwerke

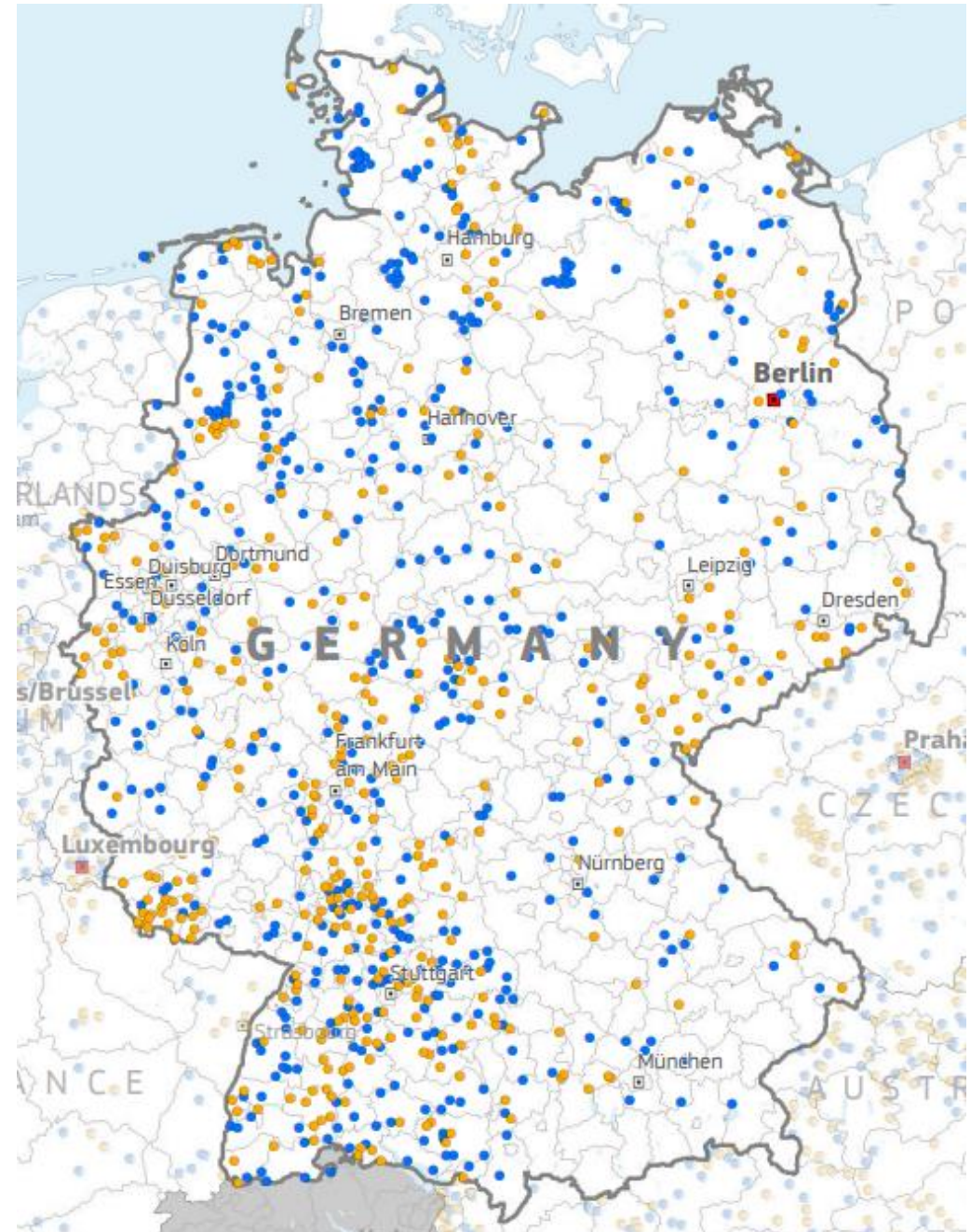
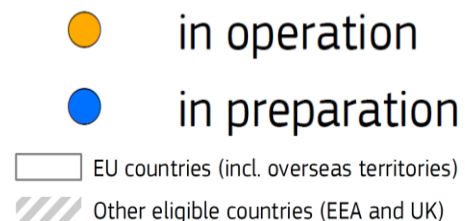


Regionale Verteilung in Deutschland

- 911 Gutscheine
- 395 fertige Netzwerke

Beispiele für Umsetzungsquoten

- Bremen 100%
- Saarland 83%
- Sachsen 75%



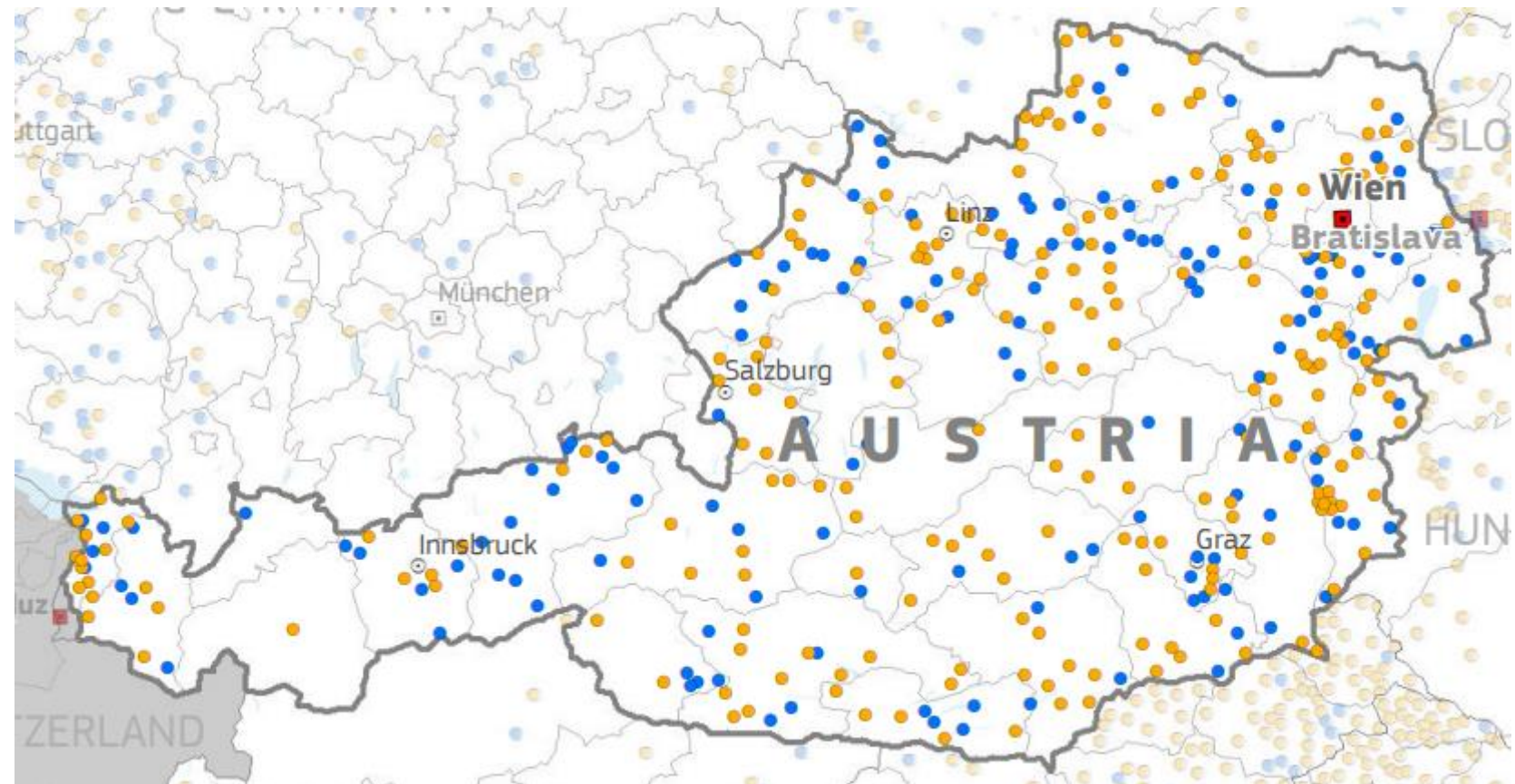
Regionale Verteilung in Österreich

Beispiele für Umsetzungsquoten

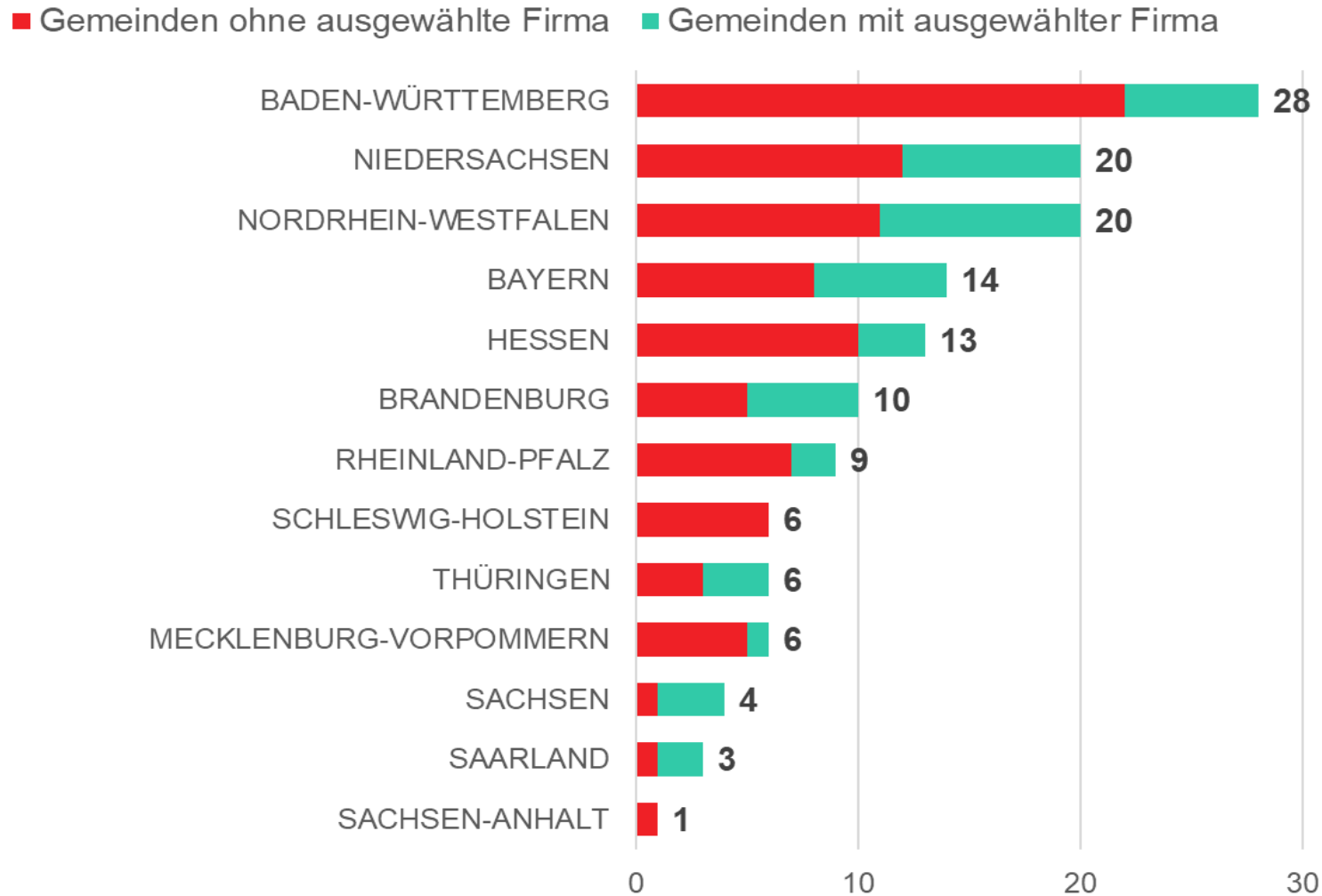
- Kärnten 69%
- Salzburg 68%
- Steiermark 66%

- 386 Gutscheine
- 236 fertige Netzwerke

- in operation
- in preparation
- EU countries (incl. overseas territories)
- ▨ Other eligible countries (EEA and UK)

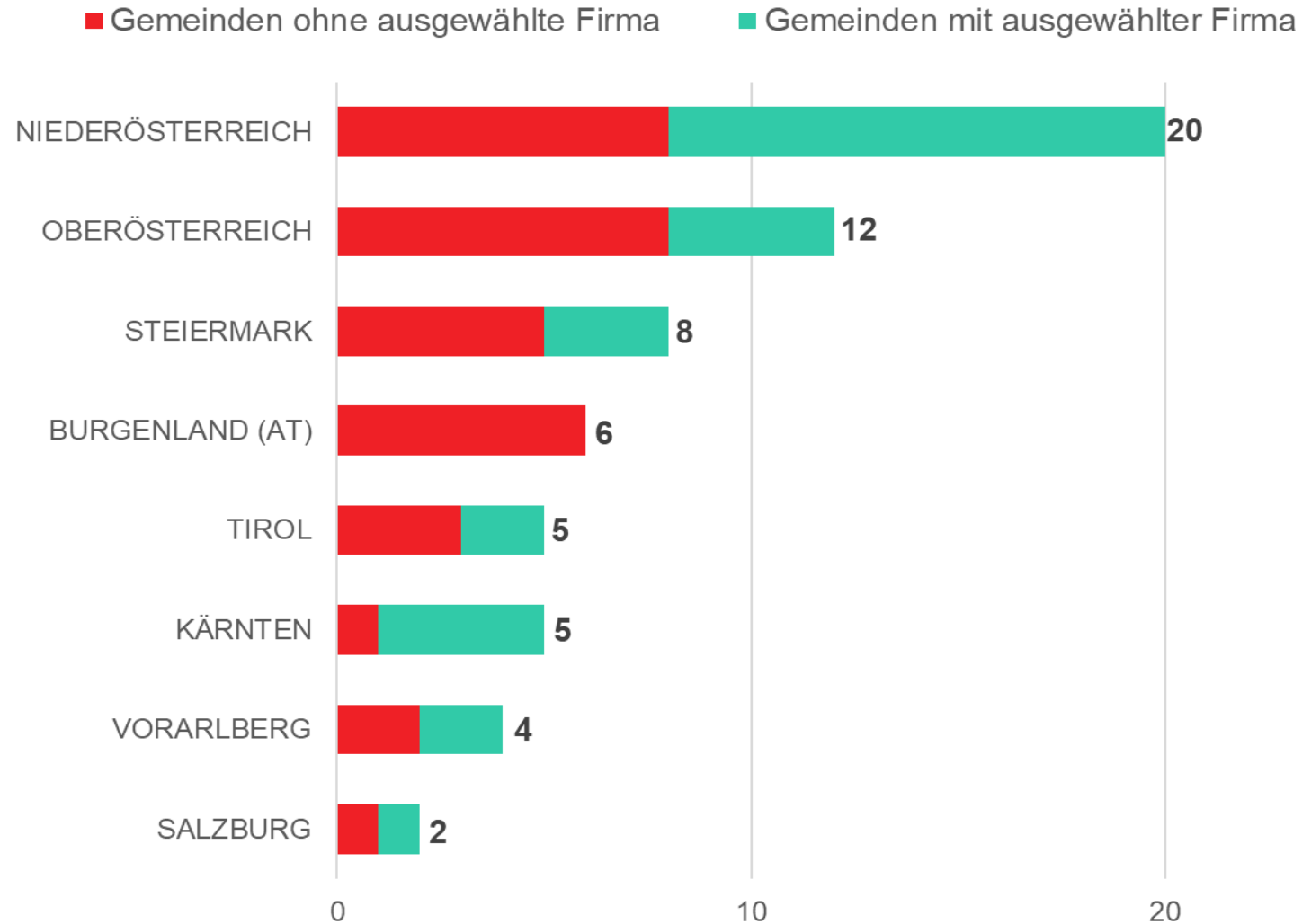


„Late Runners“/ Spätstarter in Deutschland



140 „Late Runners“
2,1 Millionen € noch
nicht verwendet

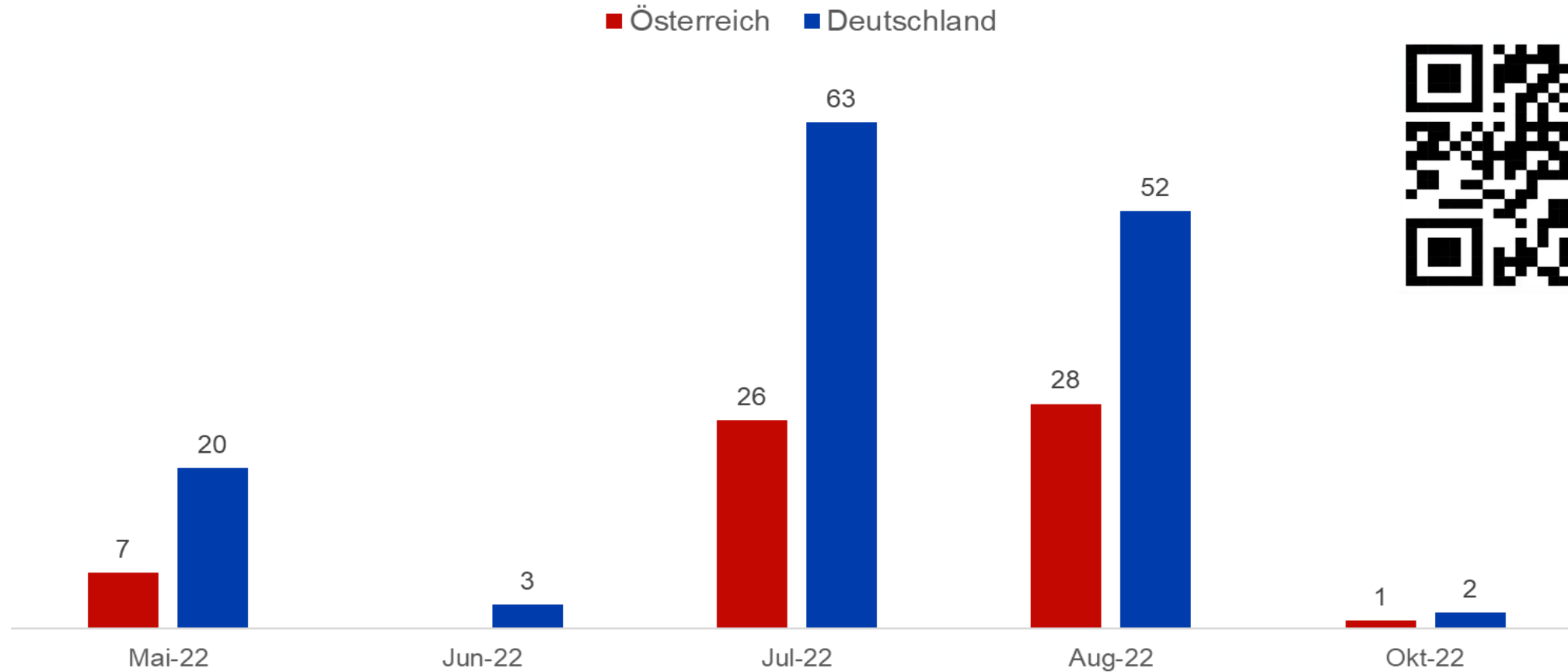
„Late Runners“/ Spätstarter in Österreich



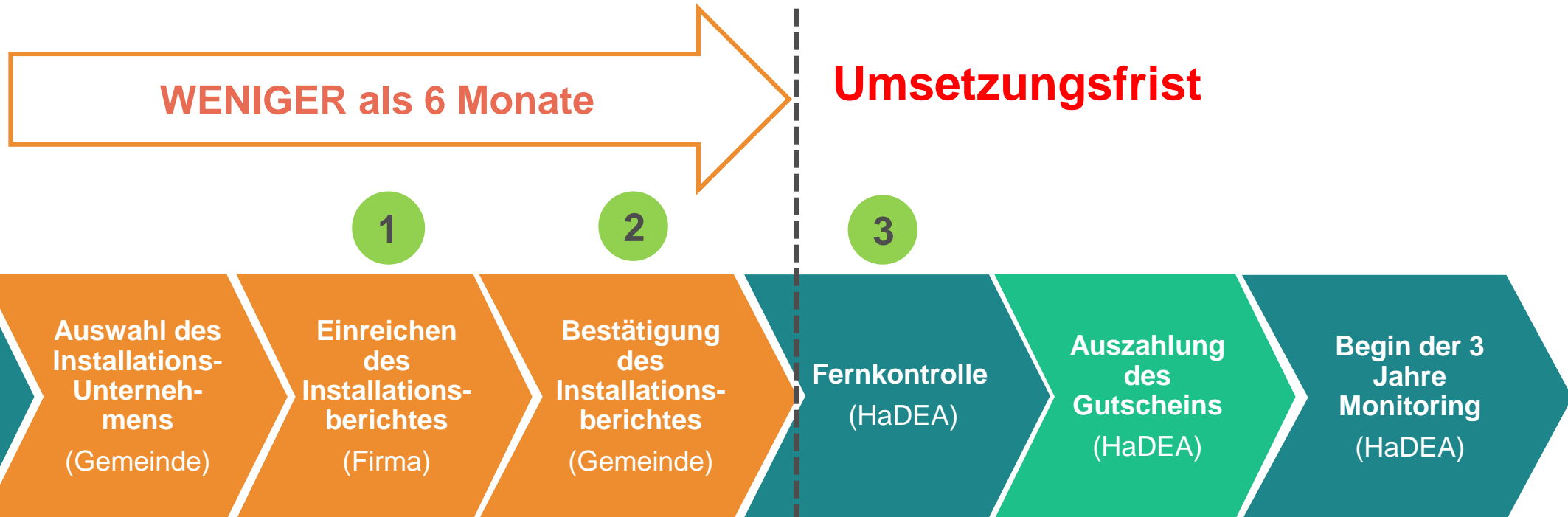
62 „Late Runners“
930.000 € noch nicht
verwendet

Ablauf der Umsetzungsfriste

[Prüfen Sie die Umsetzungsfristen](#)




Etappen der Umsetzung



Die IBAN/ Das Bankkonto muss von HaDEA validiert werden, bevor der Installationsbericht eingereicht wird

Praktisches

- Wissen Sie, wo für Sie Ihren Gutschein verwenden können?
 1. Installation eines neuen öffentlichen WLAN-Netzwerks
 2. Modernisierung eines vorhandenen Wi-Fi-Netzwerks
 3. Aufteilung Ihrer Zugangspunkte mit einer oder mehreren Nachbargemeinden
-  Mindestdownload-Geschwindigkeit von 30 Mbit/s bezieht sich auf die Netzwerkebene, also nicht auf jeden Zugangspunkt.

Achten Sie auf Verzögerungen



- **Unternehmen:** Die **IBAN** muss im Voraus zur Validierung von HaDEA direkt im [WiFi4EU Portal](#) eingereicht werden. Bitte entsprechend das Bankkonto der Zahlung für eine Installation in einer Gemeinde zuordnen. Die Validierung kann bis zu 5 Tage oder länger dauern, wenn zusätzliche Dokumente benötigt werden.
 - Mehr dazu im [Schritt-für-Schritt Leitfaden](#) (Folien 17-19)
- **Gemeinden:** Wenn Sie eine Fristverlängerung benötigen, informieren Sie uns bitte vor dem Ablauf der Frist (Grund der „höheren Gewalt“)

Nützliche Infos

- **Kontakt:**

- HADEA-CEF-WIFI4EU@ec.europa.eu
- [WiFi4EU community \(Futurium Forum\)](#)

- **Infos und technische Richtlinien:**

- [FAQs](#)
- [WiFi4EU-Installationsbericht](#)
- [WiFi4EU-Durchsetzungskomponente](#)
- [Schritt-für-Schritt Leitfaden](#)
- [Alle Dokumente](#)

- **Video:**

- [3 einfache Schritte um den WiFi4EU Gutschein zu verwenden](#)



[Check the
implementation
deadlines](#)

Erfolgsgeschichte - Stadt Ladenburg (DE)

Die historische Stadt Ladenburg befasst sich mit der Zukunft der Digitalisierung und Konnektivität.

Der Gemeinderat fördert das Kulturerbe von Ladenburg durch Wi-Fi und digitale Dienste. Die tausenden Jahre Geschichte spiegeln sich in dem vielfältigen Angebot an kulturellen und sozialen Veranstaltungen in der Gemeinde wider.

Dank des WiFi4EU-Gutscheins in Höhe von 15,000 EUR, der in der zweiten Aufforderung gewonnen wurde, plant Bürgermeister Schmutz nun die Entwicklung innovativer digitaler Dienste, die es Bürgern und Touristen ermöglichen, die kulturellen Angebote der Stadt in vollem Umfang zu nutzen.

<https://digital-strategy.ec.europa.eu/en/news/wifi4eu-stories-interview-mayor-ladenburg-germany>



Erfolgsgeschichten

Weitere Beispiele finden Sie hier:

- [Deutschland - Überblick](#)
- [Schorfheide \(DE\)](#)
- [Königsfeld im Schwarzwald \(DE\)](#)
- [Österreich – Überblick](#)
- [Wiesfleck \(AT\)](#)



Vorteile und Flexibilitäten nutzen

- Unterstützung von digitalen Dienstleistungen wie e-Government, e-Health, e-Tourismus
- Hotspots mit anderen Kommunen teilen

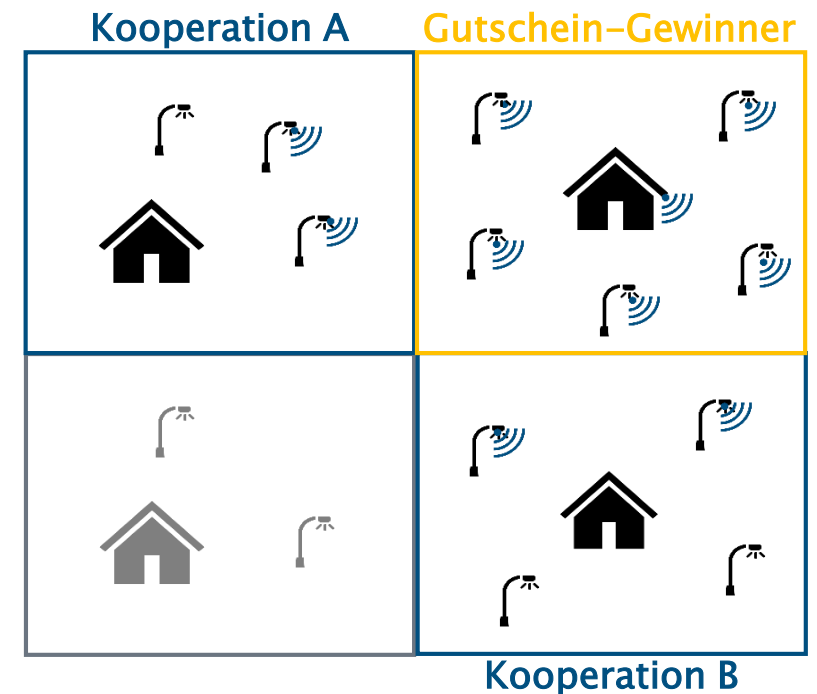
AUSGANGSLAGE

- Schaffung von mind. 10 Hotspots vorgegeben
- Berücksichtigung des Verhältnisses Indoor und Outdoor
- **Umsetzung für kleinere Gemeinden mit geringer Fläche und Einwohnerzahl schwierig**



LÖSUNG: KOOPERATION MIT NACHBARGEMEINDE(N)

- Aufteilung der Hotspots mit einer oder mehrerer kooperierender Gemeinde(n)
- Schaffung eines Versorgungsnetzes über eine größere Fläche
- Erfüllung der Vorgaben des Förderprogramms
- Gewinner-Gemeinde bleibt Vertragspartner



Länderspezifische Informationen - Deutschland

?  KEINE VORGABEN AUS DEM FÖRDERPROGRAMM - VERWEIS AUF NATIONALES VERGABERECHTS



AUF BASIS DER GUTSCHEIN-HÖHE VON 15.000 € IST DER UNTERSCHWELLENBEREICH ANZUWENDEN

Folgende Verfahren möglich:

- öffentliche Ausschreibung
- beschränkte Ausschreibung (mit oder ohne Teilnahmewettbewerb)
- freihändige Vergabe (mit oder ohne Teilnahmewettbewerb)



BEACHTUNG DER WERTEGRENZEN
PRO BUNDESLAND



Empfehlung bei der Zulässigkeit einer freihändigen Vergabe:

- Direkte Aufforderung von geeigneten Unternehmen (grundsätzlich mindestens 3), bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen, zur Abgabe von Angeboten, vorliegend von 3 registrierten Anbietern der Plattform
- Durchführung eines formlosen aber dennoch diskriminierungsfreien Wettbewerbs unter Beachtung der Vergabegrundsätze.

Fragen und Antworten

Ihr Feedback



@EU_HaDEA @connectivityEU